



Sammlungsbereich

Gipse

Künstler*in

Georg Kolbe

Datierung

1922 (Entwurf)

Material/Technik

Gips

Inventarnummer

Gi361

Erwerbung

Nachlass Georg Kolbe

Werkverzeichnis-Nr.

W 22.017

Fotograf*in

Markus Hilbich, Berlin

Rechte

Public Domain Mark 1.0

Kolbes erste Denkmalentwürfe nach dem Ersten Weltkrieg galten 1922 einem Rathenau-Monument, das für die Stelle der Ermordung des Außenministers konzipiert, aber bald



G K M

aufgegeben wurde. Kolbe hatte eine Genius-Figur modelliert, die auf einem hohen Pfeiler aufgestellt werden sollte. Auf Wunsch des preußischen Kultusministeriums wurde dieses Modell 1925 für einen anderen Zusammenhang - als Grabmonument für den Komponisten Ferruccio Busoni - realisiert. Für diese Aufgabe hatte Kolbe ursprünglich, wie eine Reihe von Entwurfszeichnungen belegt, an eine expressiv-abstrakte Form gedacht.
